

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche
8. Sitzung des Verwaltungssenats
am Mittwoch, den 09.11.2011
im kleinen Sitzungssaal, Neues Rathaus

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

ANWESEND:

- VORSITZENDE/R -

Anna Eder Oberbürgermeisterin

- MITGLIEDER -

Dr. Georg Meiski
Günther Pammer
Karl-Adolf Pfestorf
Harald Schiller
Alois Schraufstetter
Karl-Heinz Stallinger
Georg Treiber
Margret Tuchen
Hermann Wellner
Gerard Zacher

bis 18:10 Uhr

- 1. STELLVERTRETER -

Wolf-Günther Bergs Vertretung für Frau Renate Franzel
Manfred Eiberweiser Vertretung für Herrn Paul Linsmaier
Karl Hauser Vertretung für Herrn Martin Hohenberger
Reinhard Janka Vertretung für Herrn Ewald Tremel

- 2. STELLVERTRETER -

Albert Sandweger Vertretung für Herrn Wolfgang Lorenz

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Ulrike Rissmann

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Hermann Hackl
Hartmut Krause
Johann Maier
Viola Mühlbauer
Bernd Schober
Johann Weiß

- GÄSTE -

Gabriel
Rudolf Gansl

ABWESEND:

- MITGLIEDER -

Renate Franzel
Martin Hohenberger
Paul Linsmaier
Wolfgang Lorenz
Ewald Tremel

TAGESORDNUNG:

3. Bundesförderprogramm "TOLERANZ FÖRDERN-KOMPETENZ STÄRKEN" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
 - a) Teilnahme am Bundesförderprogramm in den Jahren 2012 und 2013
 - b) Besetzung des Begleitausschusses (BgA)
 - c) Überplanmäßige Ausgaben (Fördergelder 2011)Sachgebiet 10

4. Vorbereitende und verbindliche Bauleitplanung der Stadt Deggendorf; Aufstellung eines Bebauungsplanes in Itzling mit der Bezeichnung Nr. 137 "Itzling II";
hier: - Aufstellungsbeschluss
Änderung des Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes durch das Deckblatt Nr. 21;
hier: - Änderungsbeschluss
Sachgebiet 41

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, erklärt, dass frist- und formgerecht geladen wurde, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Einwände gegen die vorliegende TO werden nicht erhoben.

- TOP 3 Gegenstand:
Bundesförderprogramm "TOLERANZ FÖRDERN-KOMPETENZ STÄRKEN" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- a) Teilnahme am Bundesförderprogramm in den Jahren 2012 und 2013
 - b) Besetzung des Begleitausschusses (BgA)
 - c) Überplanmäßige Ausgaben (Fördergelder 2011)
-

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 2 Gesamt: 16

- a) Die Stadt Deggendorf will das Bundesförderprogramm „TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“ in den Jahren 2012 und 2013 fortführen und stellt dazu zeitnah die Förderanträge für 2012 und 2013.
- b) Der Begleitausschuss wird ab 10.11.2011 wie folgt besetzt:
Robert Kröll – Netzwerk Bunter Landkreis scheidet zum 10.11.2011 aus.
Martin Hohenberger – Geschäftsführer des Kreisjungendrings Deggendorf ist ab 10.11.2011 Mitglied des Begleitausschusses
Anna Zittlau – Russisch-Deutscher Kulturverein ist ab 10.11.2011 Mitglied des Begleitausschusses.
Die Geschäftsordnung für den Begleitausschuss vom 01.07.2011 wird in Punkt 3 wie folgt geändert:
Dem BgA gehören ab 10.11.2011 13 Personen an. Scheidet ein Mitglied aus dem BgA aus, wird die Nachfolge durch den BgA festgelegt. Ebenso entscheidet der BgA über eine personelle Erweiterung des BgA.
- c) Auf Haushaltsstelle 0.4050.7090 werden 2011 außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 60.000 € bewilligt.

- TOP 4 Gegenstand:
Vorbereitende und verbindliche Bauleitplanung der Stadt Deggendorf;
Aufstellung eines Bebauungsplanes in Itzling mit der Bezeichnung Nr. 137 "Itzling II";
hier: - Aufstellungsbeschluss
Änderung des Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes durch das Deckblatt Nr. 21;
hier: - Änderungsbeschluss
-

**Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag
Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 2 Gesamt: 16**

Für den Bereich des Grundstückes mit der Fl. Nr. 1139/2 der Gemarkung Mietraching wird nordöstlich von Itzling ein Bebauungsplan aufgestellt.
Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Nr. 137 „Itzling II“.
Der Aufstellungsbeschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Parallel hierzu wird gemäß § 8 BauGB für den Bereich des Grundstückes mit der Fl. Nr. 1139/2 der Gemarkung Mietraching der Flächennutzungs- und Landschaftsplan durch das Deckblatt Nr. 21 geändert.

Der Änderungsbeschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Abgeschlossen mit TOP 5 der TO. Vorstehende Beschlüsse sind laut Art. 51 GO rechtsgültig zustande gekommen..

Deggendorf, 04.01.2012

STADT DEGGENDORF

Anna Eder
Oberbürgermeisterin

Ulrike Rissmann
Schriftführer/-in